

FDP Fraktion
Stadtrat Lahnstein

Lahnstein, 02.10.2019

Herrn
Oberbürgermeister
Peter Labonte
Kirchstr. 1
56112 Lahnstein

**Antrag der FDP Fraktion im Zusammenhang mit der Sanierung der B42 im
Brückenbereich.**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Labonte,

wie Ihnen bekannt ist, versinkt das Stadtgebiet Lahnstein aktuell im
Verkehrschao.

Bedingt durch die einseitige Sperrung im Brückenbereich der B 42, für die
Untersuchungen und das nur für einen Zeitraum von knapp 3 Wochen, ist
bereits seit zwei Tagen ein nicht hinzunehmender Zustand erreicht.

Wir fragen uns, was wird passieren wenn die eigentliche Sanierung für einen
monatelangen Zeitraum beginnt?

Bedingt durch die Abstufung der L335 und die damit verbundene
Trägerschaft durch die Stadt Lahnstein, entsteht bei der Befahrung durch den
Schwerlastdurchgangsverkehr in der Sanierungsphase der Brücke B42
ein enormes Kostenrisiko.

Auch ist die gesundheitliche Belastung der Bürger und Anwohner über einen
längeren Zeitraum nicht hinnehmbar (Feinstaub- und Lärmbelastung).

Diesem Umstand geschuldet, stellen wir folgende Anträge die auch,
sofern gewünscht, einzeln zur Abstimmung gelangen können:

1. Erstellung eines Beweissicherungsgutachten zum aktuellen Zustand der Kompletten L335 inkl. der Brückenbauwerke (speziell des Überfliegers in Niederlahnstein Bahnhofstr/ Friedenstr).
2. Bereitstellung einer Kostenposition im Haushalt für das notwendige Gutachten.
3. Sperrung der ehemaligen L335, sowie in der Gegenrichtung (z. B. Hochstr, Nauling) für den Schwerlastverkehr über 7,5 to, in der Zeit der Brückensanierung. Hiervon ausgenommen werden soll der Anlieferverkehr zu den Betrieben im Stadtgebiet (z. B. Globus, Rhenus u.a.)
Der LBM soll hierüber rechtzeitig informiert werden, um eine weiträumige Umfahrung schon auf den Autobahnen gewährleisten zu können.
4. Zeitweise Deaktivierung des Kreisels am Amtsgericht während der Sanierungsphase, um einen höheren Fahrzeugdurchfluss zu gewährleisten

Die Grundlagen und rechtlichen Möglichkeiten sollen im zuständigen Fachausschuss 5 erarbeitet und besprochen werden.

Die FDP Fraktion bittet darum diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Sascha Weinbach
Fraktionsvorsitzender